

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Instituts für Fort- und Weiterbildung Teilnahme-, Zahlungs- und Rücktrittsbedingungen

§ 1 Geltungsbereich

1. Die nachfolgenden AGB gelten für alle Verträge mit Teilnehmenden der Fort- und Weiterbildungsangebote des Instituts für Fort- und Weiterbildung der Diözese Rottenburg-Stuttgart.
2. Fort- und Weiterbildungen sind berufliche Qualifizierungen in Präsenz und im digitalen Unterrichtsformat.
3. Teilnehmende sind natürliche Personen, die als Vertragspartner an einer Fort- und Weiterbildung teilnehmen.

§ 2 Teilnahmebedingungen und Zulassung

1. Die Veranstaltungen werden vor Beginn ausgeschrieben. Die Ausschreibungen enthalten Hinweise zu Lernzielen, Inhalten und Kursgebühren und Eigenbeiträgen der Teilnehmenden.
2. Die Anmeldung hat in der Regel bis dreißig (30) Tage vor Kursbeginn online über die Homepage www.institut-fwb.de zu erfolgen.
3. Bei der Anmeldung sind die Kontakt- und Adressdaten anzugeben. Sofern die/der Teilnehmende in einem Beschäftigungsverhältnis zu einer kirchlichen Einrichtung bzw. einer Kirchengemeinde steht, sind auch der Einsatzort und das zuständige Dekanat mitzuteilen.
4. Bei mehrtägigen Kursen ist anzugeben, ob eine Übernachtung gewünscht ist.
5. Anmeldebestätigung
 - a) Nach Abschluss der Online-Anmeldung wird eine automatische Anmeldebestätigung an die angegebene E-Mail-Adresse versendet. Mit dem Zugang der Anmeldebestätigung kommt der Vertrag zustande.
 - b) Sollte die Anmeldebestätigung nicht unmittelbar nach Abschluss der Online-Anmeldung zugehen, ist der Spam-Ordner zu prüfen bzw. das Institut für Fort- und Weiterbildung per E-Mail unter „info.institut-fwb@bo.drs.de“ oder telefonisch in der Zeit von Montag bis Freitag zwischen 9.00 und 11.30 Uhr unter 07472/922-220 zu kontaktieren.
 - c) Bei begrenzter Teilnehmendenzahl behält sich das Institut für Fort- und Weiterbildung die Entscheidung über die Zulassung vor, wenn mehr Interessent:innen die Zulassungsvoraussetzungen erfüllen, als Plätze zur Verfügung stehen. Im Übrigen entscheidet das Eingangsdatum der Anmeldung über die Teilnahme.

d) Ist ein Kursangebot ausgebucht, wird die:der Teilnehmende zeitnah hierüber benachrichtigt. Die Eintragung auf einer Warteliste ist kostenfrei möglich. Kursplätze können bis zu einer Woche vor Veranstaltungsbeginn frei und dann neu vergeben werden.

e) Spätestens 8 Tage vor Kursbeginn wird vom Institut für Fort- und Weiterbildung ein Informationsschreiben mit den erforderlichen Daten zum Kurs an die bei der Anmeldung angegebene E-Mail-Adresse versendet. Geht das Schreiben der:dem Teilnehmenden nicht fristgerecht zu, ist der Spam-Ordner zu prüfen bzw. das Institut für Fort- und Weiterbildung per E-Mail unter info.institut-fw@bo.drs.de oder telefonisch in der Zeit von Montag bis Freitag zwischen 9.00 und 11.30 Uhr unter 07472/922-220 zu kontaktieren.

§ 3 Kosten und Zahlungsbedingungen

1. Der Eigenanteil und die Kursgebühren werden in der Veranstaltungsausschreibung veröffentlicht. Die Kursgebühr setzt sich aus Teilnahmegebühr (Honoraren, Reisekosten, Arbeitsmaterialien sowie Verwaltungskosten zusammen) sowie Kosten für Unterkunft (Übernachtung im Einzel- oder Doppelzimmer) und Verpflegung (ohne Getränke) zusammen. Der Eigenanteil wird vom Institut für Fort- und Weiterbildung festgelegt.

2. Der Eigenanteil wird vor Beginn der Veranstaltung in Rechnung gestellt. Der Rechnungsbetrag ist bis zu dem in der Rechnung genannten Termin bargeldlos auf das nachfolgend benannte Konto DE44 6039 1310 0420 3690 07 zu zahlen. Dies gilt unabhängig davon, ob Leistungen Dritter (z.B. Dienstgeber, Agentur für Arbeit) gewährt werden.

3. Ehrenamtlich Tätige erhalten eine Rechnung über den Eigenanteil zur Vorlage bei der Kirchengemeinde, für die sie teilnehmen.

§ 4 Rücktritts- und Stornobedingungen

I. Vorbehalt der Änderung

1. Das Institut für Fort- und Weiterbildung ist berechtigt, Änderungen in der Person der Dozenten vorzunehmen, wenn die:der nach Planung und Ausschreibung vorgesehene Dozent:in krankheitsbedingt ausfällt. Darüber hinaus behält sich der Veranstalter vor, Kurse zeitlich zu verlegen, inhaltlich zu verändern oder den Standort innerhalb der gleichen Stadt zu verlegen, wenn dies aus organisatorischen oder sonstigen wichtigen Gründen erforderlich und den Kursteilnehmenden zumutbar ist.

2. Bei Nicht- oder nicht vertragsgemäßer Erbringung einer fälligen Leistung durch das Institut für Fort- und Weiterbildung stehen der:dem Teilnehmenden die gesetzlichen Rücktrittsrechte zu.

II. Absage von Veranstaltungen

1. Bei zu geringer Teilnehmerszahl oder aus sonstigen vom Institut für Fort- und Weiterbildung nicht zu vertretenden Gründen (z.B. plötzliche Erkrankung oder Ausfall der:des Dozentin:en, höhere Gewalt) kann die Veranstaltung abgesagt werden. Sofern Kursgebühren (Teilnahmegebühren und ggf. die Kosten für Unterkunft und Verpflegung) bereits entrichtet wurden, werden diese innerhalb von 30 Tagen zurückerstattet.

2. Weitergehende Haftungs- oder Schadensersatzansprüche für bereits gebuchte Hotelzimmer oder Tickets entstehen nicht.

III. Vertretung

Die:der angemeldete Teilnehmende kann vor Beginn der Veranstaltung ohne zusätzliche Kosten eine:n Vertreter:in für die gesamte Veranstaltung benennen.

IV. Umbuchung

Die:der Teilnehmende ist berechtigt, einmalig auf eine andere Veranstaltung oder einen anderen Veranstaltungstermin umzubuchen. Die Umbuchung muss innerhalb von 14 Tagen nach Absage der ursprünglichen Veranstaltung dem Institut für Fort- und Weiterbildung mitgeteilt werden. Dies hat schriftlich zu erfolgen.

V. Stornierung

1. Teilnehmende können jederzeit und ohne Angabe von Gründen vom Vertrag zurücktreten. Die Erklärung muss schriftlich oder in Textform erfolgen. Sie kann per E-Mail an info.institut-fw@bo.drs.de oder per Post an das Institut für Fort- und Weiterbildung, Karmeliterstraße 5, 72108 Rottenburg, gerichtet werden.

2. Stornogebühren

a) Erfolgt die Stornierung bis 30 Tage vor Kursbeginn, entstehen hierfür keine Kosten, sofern die gebuchte Leistung noch nicht in Anspruch genommen wurde.

b) Bei Stornierungen, die weniger als 30 Tage vor dem Kursbeginn erfolgen, wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 30 Euro berechnet. Darüber hinaus fallen Stornogebühren wie folgt an:

aa) Rücktritt weniger als 28 Tage vor Kursbeginn: 25 % der Kursgebühr bzw. bei kostenfreien Kursen in Höhe der dem Institut anteilig pro Teilnehmender:m in Rechnung gestellten Kosten für Tagungshaus und Verpflegung.

bb) Rücktritt weniger als 14 Tage bis 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 50 % der Kursgebühr bzw. bei kostenfreien Kursen in Höhe der dem Institut anteilig pro Teilnehmender:m in Rechnung gestellten Kosten für Tagungshaus und Verpflegung.

cc) Rücktritt weniger als 7 Tage bis 2 Tage vor Veranstaltungsbeginn: 75 % der Kursgebühr bzw. bei kostenfreien Kursen in Höhe der dem Institut anteilig pro Teilnehmender:m in Rechnung gestellten Kosten für Tagungshaus und Verpflegung.

dd) Rücktritt am Tag vor oder am Kurstag bzw. bei Nichterscheinen wird die gesamte Kursgebühr bzw. bei kostenfreien Kursen die volle Höhe der dem Institut anteilig pro Teilnehmender:m in Rechnung gestellten Kosten für Tagungshaus und Verpflegung berechnet.

VI. Widerruf

1. Widerrufsrecht

Die:der Kursteilnehmende kann diesen Vertrag innerhalb von 14 Tage ohne Angabe von Gründen in Textform (z.B. Brief, E-Mail: info.institut-fwb@bo.drs.de) widerrufen. Die Frist beginnt ab dem Erhalt einer schriftlichen Anmeldebestätigung. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie das Institut für Fort- und Weiterbildung, Karmeliterstraße 5, 72108 Rottenburg, mittels einer eindeutigen Erklärung über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

2. Widerrufsfolgen

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich, spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart. In keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu diesem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

3. Besonderer Hinweis

Das Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn das Institut für Fort- und Weiterbildung die Dienstleistung vollständig erbracht hat, nachdem die:der Teilnehmende dazu ihre:seine ausdrückliche Zustimmung gegeben und gleichzeitig ihre:seine Kenntnis davon bestätigt hat, dass sie:er ihr:sein Widerrufsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung verliert.

4. Muster für das Widerrufsformular

Das in der zuvor unter Ziff. 2 aufgeführten Widerrufsbelehrung erwähnte „Muster-Widerrufsformular“ finden Sie nachstehend wiedergegeben:

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück an:

Institut für Fort- und Weiterbildung, Karmeliterstraße 5, 72108 Rottenburg,
E-Mail: info.institut-fwb@bo.drs.de

Hiermit widerrufe ich den von mir geschlossenen Vertrag über ... (Bezeichnung der Veranstaltung, Datum, Ort, Dozent) aufgrund der Antragsbestätigung vom ...

Name der:des Teilnehmenden:

Anschrift der:des Teilnehmenden:

Unterschrift der:des Teilnehmenden (nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum:

§ 5 Teilnahmebescheinigung

1. Die:der Kursteilnehmende erhält bei erfolgter Teilnahme eine Teilnahmebescheinigung oder sofern vorgesehen ein Zertifikat. Bei mehrtägigen Kursen wird eine Teilnahmebescheinigung nur für die Kursteile ausgestellt, an denen Kursteilnehmende teilgenommen haben; ein Zertifikat wird nur ausgestellt, wenn die:der Kursteilnehmende an sämtlichen Kursabschnitten teilgenommen hat.

2. Das Institut für Fort- und Weiterbildung kann die Ausgabe der Teilnahmebescheinigung verweigern, wenn sich die:der Teilnehmende mit der Zahlung der Teilnahmegebühren in Verzug befindet.

§ 6 Haftung

Die Haftung des Instituts für Fort- und Weiterbildung für Schäden ist ausgeschlossen, es sei denn, der Schaden beruht auf einem vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhalten des Instituts für Fort- und Weiterbildung, seiner gesetzlichen Vertreter oder seiner Erfüllungsgehilfen. Unberührt hiervon bleibt die Haftung für Schäden an Leben, Körper und Gesundheit sowie für Schäden aus der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht (Verpflichtung, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertraut und vertrauen darf). In diesem Fall ist die Haftung des Instituts für Fort- und Weiterbildung jedoch auf den Ersatz des vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schadens begrenzt.

Stand: 7/2025